

Theoretische Chance auf Aufstieg wahren
OTHC gastiert Sonntag bei Spitzenreiter Neuss Lokalsport

OBERHAUSEN

Wer Live-Musik liebt, zeigt bunte Bändchen
Schülerin Sophia (16) hat den halben Arm voll Seite 7



www.waz.de/oberhausen

KOMPAKT

Panorama

GUTEN MORGEN

Von BOB, B.o.B. Robert und BAP

Dieter hat volles Verständnis dafür, dass sich das Bündnis Oberhausener Bürger und der Bürgerverein Oberhausen-Borbeck um das Kürzel BOB streiten und letzten Endes womöglich sogar ein Gericht eine Entscheidung treffen muss. „BOB ist wichtig, BOB findet man überall, BOB ist eine Weltmarke“, behauptete er gestern Nachmittag in kollegialer Runde. „Wieso das denn?“, wollten seine Kollegen wissen. „Ist doch ganz klar. BOB, das ist Sport in einem schnittigen Eiskanal, BOB, das ist meisterliches Können im digitalen Bauen, das ist handwerkliche Frisierkunst auf höchster Ebene und auch in der Musik gibt es zahlreiche BOBs, und da meine ich nicht den Bebop, wenn der sich auch genau so ausspricht. Was wäre die Welt ohne BOB Dylan, ohne den Rapper B.o.B.“, lautete die Antwort. Und weil er sich gerade so schön in Rage redete, verwies er gleich noch auf die Schauspieler Robert Mitchum und Redford, denn BOB sei auch die Abkürzung von Robert. Danach legte er eine CD auf. Die war aber von BAP. hell

IHR TIPP - UNSER THEMA

Eine Großstadt schläft nicht. Rund um die Uhr gibt es Geschehnisse, die eine Nachricht oder einen Bericht wert sind. Werden Sie als unser Leser zum Tippgeber. So erreichen Sie uns:

Telefon 0208 85906-40
E-Mail redaktion.oberhausen@waz.de

SMS/MMS an 4 41 44 (ohne Vorwahl) mit dem Text **waz ob** und Ihrer Anregung/Ihrem Foto (Gebühren: MMS jeweils 29 Cent, SMS jeweils 50 Cent).

HEUTE IN UNSERER STADT

Lirich feiert ab 17 Uhr das große Lichterfest

1 Zum neunten Mal findet auf dem Gelände rund um den Heinrich-Jochem-Platz – von der Kirche St. Katharina bis zum Armnia-Sportplatz – das Liricher Lichterfest statt. Die Interessengemeinschaft hat ein attraktives Showprogramm rund ums Thema „Licht und Feuer“ zusammengestellt. Beginn ist um 17 Uhr. Ein großes Feuerwerk beendet gegen 20 Uhr die Veranstaltung.

Psychothriller live im Theater für 14 Euro

2 Das Theater am Will-Quadflieg-Platz präsentiert um 19.30 Uhr Dirk Kurbjuwits Psychothriller „Angst“ auf der Bühne des Malersaals. Der Eintritt kostet 14 Euro.

Die „Vier vom Revier“ spielen Soul und Rock

3 Rhythm 'n' Blues, Soul, Rock-Klassiker und Rock 'n' Roll hat die Band „Die 4 vom Revier +1“ in ihrem Repertoire. Ab 20 Uhr in der Ruhrwerkstatt an der Akazienstraße 103. Der Eintritt kostet 7 Euro.



Das Gesicht des Sommers gehört zum schönen Schein

Die neue Ausstellung, die vom 11. April bis zum 30. Dezember im Gasometer zu sehen sein wird, wurde am Donnerstag vorgestellt. Unter dem Titel „Der Schöne Schein“ wird

die Vielfalt der Schönheit in der Kunst gezeigt. Kurator Peter Pachnicke (hier mit Giuseppe Arcimboldos Gemälde „Sommer“) erläuterte das Konzept: Großformatige Fotografien und

Abgüsse bedeutender Kunstwerke werden gezeigt. Außerdem ist eine 100 Meter hohe Lichtinstallation zu bewundern.

Bericht Lokalseite 4

FOTO: TOM THÖNE

Job-Spitzenplatz für Oberhausen

Analyse einer Personalagentur: Drittbeste Stadt in NRW für freie Arbeitsplätze. Insgesamt wurden 920 000 Stellenanzeigen im Bundesgebiet erfasst

Von Frank Helling



„Die Personalpolitik von Unternehmen hat noch Schwächen“

Peer Bieber, Headhunter-Light-Chef

Die Aussichten, in Oberhausen einen Job zu finden, sind gar nicht so schlecht. Dies ist jedenfalls das Ergebnis einer Analyse des Kölner Unternehmens Headhunter-Light.de. Danach landete Oberhausen von allen deutschen Städten mit über 100 000 Einwohnern auf Platz 15, nach Bonn und Neuss sogar auf Platz drei in NRW.

Alle Berufe und Branchen

Rund 920 000 Stellenausschreibungen der deutschen Top-Online-Jobbörsen inklusive der Ausschreibungen der Bundesagentur für Arbeit seien in die Datensammlung eingeflossen, erklärt Headhunter-Light-Geschäftsführer Peer Bieber. Alle erfassten Angebote in einer Stadt seien dann in Relation zu ihrer jeweiligen Einwohnerzahl gesetzt worden. „Bei unseren Berechnungen haben wir dann auch berücksichtigt, dass ein und dieselbe Stelle in mehreren Internetportalen angeboten wird“, sagt Bieber.

Bei den erfassten Angeboten habe man nicht bestimmte Berufe berücksichtigt, sondern alle Bran-

chen und Positionen – vom Handwerker bis zum Geschäftsführer. Bei der Datenerfassung sei aufgefallen, dass offene Stellen in Oberhausen relativ stark im Internet angeboten würden. Bieber darauf zurück, dass die Unternehmen hier aktiver für ihr Angebot werben und werben müssen als Firmen in anderen Städten.

Nimmt man nur die Ruhrgebietsstädte liegt Oberhausen auf dem ersten Platz, mit deutlichem Abstand folgen Duisburg (Platz 24), Essen 35) und Recklinghausen (58). Bottrop und Mülheim folgen auf den Plätzen 72 und 73. Bei der letzten Analyse aus dem Jahr 2012 lag Oberhausen noch auf Platz 27.

Peer Bieber hat sein Unternehmen vor dreieinhalb Jahren ge-



Das Angebot reicht vom Facharbeiter bis zum Geschäftsführer. FOTO: DPA/SVEN HOPPE

gründet. Es sucht für Firmen, die Jobs anzubieten haben, geeignete Kandidaten. Auf dem Internetportal Talentfogs hat er sich auf die Vermittlung von Quereinsteigern spezialisiert. „Hier heben wir besonders die Fähigkeiten von Interessenten hervor.“ Ist das so außergewöhnlich? „Meiner Ansicht nach hat die Personalpolitik vieler deutscher Unternehmen es den Beschäftigten schwer gemacht, ihre Fähigkeiten und Talente auch in anderen Branchen einzusetzen. Dabei ist der Wunsch beziehungsweise die Bereitschaft von Beschäf-

tigten, ihr Wissen und ihre Erfahrungen auch in anderen Bereichen einzusetzen, sehr hoch. Branchenbeschränkungen spielen für sie dabei kaum eine Rolle“, meinte Bieber in einem Interview mit dem Magazin Human Resources anlässlich der Verleihung des Preises HR Innovation Slam, mit dem Talentfogs im Jahr 2012 auf der Zukunft Personal, Europas größter Fachmesse für Personalmanagement, ausgezeichnet wurde.

Nähere Informationen unter www.headhunter-light.de

Die erste Wahl 2014 steht an – fürs Team der Lokalen Agenda

Alle Oberhausener über 18 Jahre dürfen am Montag und Dienstag ihre Kandidaten wählen

Kaum hat das neue Jahr begonnen, schon dürfen die Oberhausener zur ersten Wahl 2014 schreiten: Am Montag und Dienstag, 27. und 28. Januar, finden die Wahlen zum Lenkungsgremium der Lokalen Agenda Oberhausen statt. An dieser noch recht unbekanntem Wahlentscheidung dürfen sich alle Oberhausener

Bürger ab 18 Jahren beteiligen (ein gültiger Personalausweis muss vorgelegt werden). Das Wahllokal befindet sich im Agenda-Büro im Technischen Rathaus, Bahnhofstraße 66, Raum A 218, und ist an den Wahltagen von 8 bis 17.15 Uhr geöffnet.

Das Lenkungsgremium der Lokalen Agenda übernimmt die Steu-

erung des Gesamtprozesses sowie die Repräsentation der Agenda 21 in Oberhausen. Die Agenda ist eine weltweite Initiative zur nachhaltigen und umweltgerechten Entwicklung der Erde auf allen Ebenen. In tausenden deutschen Städten bemühen sich Lokale Agenda-Gremien, nachhaltige Entwicklungen zu fördern.

Der Oberhausener Rat hat 2005 beschlossen, dass das Agenda-Lenkungsgremium paritätisch mit je fünf Vertretern der im Rat vertretenen Fraktionen und Gruppen sowie fünf Vertretern aus der Oberhausener Bürgerschaft zu besetzen ist. Sie werden für zwei Jahre gewählt. Weitere Info: ☎ 0208 - 825-2805.

Streit um BOB geht vor das Gericht

Bürgerbündnis will juristische Klarheit



Karl-Heinz Mellis

Darf sich das Bündnis Oberhausener Bürger nun BOB nennen oder nur der Bürgerverein Oberhausen-Borbeck? Heute endet die Frist, die beide Gruppen einander im Streit um das Kürzel gesetzt haben. Verzichten will die Wählergemeinschaft nicht, sie fordert den Bürgerverein auf, „die behaupteten Ansprüche“ fallen zu lassen.

Andernfalls werde sie beim Landgericht Duisburg eine negative Feststellungsklage erheben. Dabei soll festgestellt werden, „dass die Abkürzung BOB für das Bündnis Oberhausener Bürger weder zu beanstanden noch eine Verwechslung mit identischen Abkürzungs-Namensvettern beabsichtigt oder zu befürchten ist“, teilt Bündnis-Vorstand Karl-Heinz Mellis der WAZ mit.

Er bedauere den Schritt, doch vor dem Hintergrund der Kommunalwahl müsse Rechtsklarheit geschaffen werden. Mehrere Gespräche habe man angeboten, „aber die Mitglieder des Vereins sind offensichtlich gewillt, ihre Beiträge für einen fragwürdigen Wahlkampfauftritt ihrer politischen Vorstandsmitglieder gegen lokalpolitische Wettbewerber einzusetzen“, spottet Mellis. devo

Frau schwer verletzt gefunden

Einmal mehr zeigt sich, welche tragischen Folgen häusliche Gewalt haben kann. In den Morgenstunden des 23. Januar wurde eine 47 Jahre alte Frau schwer verletzt im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Oberhausener Innenstadt gefunden. Rettungskräfte stellten bei der Frau mehrere Stichverletzungen im Bereich des Oberkörpers fest. Lebensgefahr bestand bei dem Opfer zum Glück nicht. Erste Ermittlungen der Polizei führten zum Ehemann der 47-Jährigen als möglichem Tatverdächtigen. Familiäre Probleme sollen zu Streitereien geführt haben. Der Mann konnte kurze Zeit später festgenommen werden. Er wurde vernommen. Mehr konnte die Polizei noch nicht bekannt geben.

FDP wählt Vorstand auf Parteitag neu

Alle politisch interessierten Bürger werden von der FDP eingeladen, ihren Kreisparteitag am Samstag, 25. Januar, ab 15.30 Uhr, zu besuchen. Die Oberhausener FDP-Parteichefin Regina Boos, auch Ratsfraktionsgeschäftsführerin, blickt in ihrem Bericht zurück auf die Parteiarbeit der vergangenen Jahre und stellt Leitlinien der FDP dar. Hans-Otto Runkler, langjähriger Fraktionschef der Liberalen im Oberhausener Rat, spricht über die Arbeit seiner vierköpfigen Truppe. Anschließend wird der FDP-Kreisvorstand neu gewählt. Die FDP tagt im Hotel „Zur Bockmühle“, Teutoburger Straße 156, 46119 Oberhausen.